



Information über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten RIVA STAHL

Seite 1 von 6

INFORMATION ÜBER DIE VERARBEITUNG IHRER PERSONENBEZOGENEN DATEN IM BEWERBUNGSVERFAHREN BEI DER RIVA STAHL GMBH

Inhaltsverzeichnis

- 2 Wie erreichen Sie den Datenschutzbeauftragten?
- 2 Welche Ihrer personenbezogenen Daten werden von uns genutzt?
- 2 Aus welchen Quellen stammen die Daten?
- 2 Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?
- 3 An wen werden Ihre Daten weitergegeben?
- 4 Werden Ihre Daten an Länder außerhalb der Europäischen Union (sog. Drittländer) übermittelt?
- 4 Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?
- 4 Welche Rechte stehen Ihnen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten zu?
- 5 Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten?
- 5 Änderungen dieser Informationen

Information über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren bei der Riva Stahl GmbH

Wir freuen uns, dass Sie sich bei uns beworben haben. Transparenz und ein vertrauensvoller Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten ist eine wichtige Grundlage für eine gute Zusammenarbeit. Daher informieren wir Sie darüber, wie wir Ihre Daten verarbeiten und wie Sie Ihre Rechte wahrnehmen können, die Ihnen nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zustehen. Mit den nachstehenden Informationen erhalten Sie einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Durchführung des Bewerbungsverfahrens.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher ist:
Riva Stahl GmbH
Wolfgang-Küntschner-Str. 18
16761 Hennigsdorf



Wie erreichen Sie den Datenschutzbeauftragten?

Schriftlich an eine der oberen Adressen mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“ oder unter datenschutz.rivastahl@rivagroup.com

Welche Ihrer personenbezogenen Daten werden von uns genutzt?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich ist. Dazu zählen folgende Datenkategorien:

Standardangaben:

- Bewerberstammdaten (Vorname, Name, Anschrift, Stellenposition)
- Qualifikationsdaten (Anschreiben, Lebenslauf, bisherige Tätigkeiten, fachliche Qualifikation)
- (Arbeits-)Zeugnisse und Zertifikate (Leistungsdaten, Beurteilungsdaten etc.)
- Login-Daten (E-Mail, Passwort)

Besondere Angaben, die aufgrund der zu besetzenden Position erforderlich sind:

- Ergebnis der ärztlichen Eignungsuntersuchung nach § 32 Jugendarbeitsschutzgesetz (geeignet, nicht geeignet, bedingt/eingeschränkt geeignet)

Sonstige Angaben:

- Öffentlich zugänglich gemachte berufsbezogene Daten, wie Profile bei beruflichen Social Media Netzwerken
- Freiwillige Angaben, wie z.B. Bewerbungsfoto, Angaben zur Schwerbehinderteneigenschaft oder sonstige Informationen, die Sie uns in Ihrer Bewerbung freiwillig mitteilen.

Aus welchen Quellen stammen die Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhalten haben. Wir erhalten Bewerberdaten auch von Dienstleistern zur Bewerbervermittlung, wenn Sie dem Dienstleister gegenüber eingewilligt haben, die Daten an uns weiterzugeben.

Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten insbesondere unter Beachtung der DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Datenverarbeitung für Zwecke des Bewerbungsverhältnisses (§ 26 Abs. 1 BDSG)

Personenbezogene Daten von Bewerbern dürfen für Zwecke des Bewerbungsverfahrens verarbeitet werden, wenn dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns erforderlich ist. Die Erforderlichkeit und der Umfang der Datenerhebung beurteilen sich u.a. nach der zu besetzenden Position.

Datenverarbeitung aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs.1 lit. a DSGVO, § 26 Abs. 2 BDSG)

Wenn Sie uns gegenüber freiwillig die Einwilligung in die Erhebung, Verarbeitung oder Übermittlung von bestimmten personenbezogenen Daten erklärt haben, bildet diese Einwilligung die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung.



In den folgenden Fällen verarbeiten wir beispielsweise Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage einer von Ihnen erteilten Einwilligung:

- Aufnahme in den Bewerberpool, d.h. wir speichern die Bewerbungsunterlagen über das aktuelle Bewerbungsverfahren hinaus zur Berücksichtigung in späteren Bewerbungsverfahren

Aufgrund des berechtigten Interesses der verantwortlichen Stelle (Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO)

In bestimmten Fällen verarbeiten wir Ihre Daten zu Wahrung eines berechtigten Interesses von uns oder Dritten.

- Zur Verteidigung von Rechtsansprüchen bei einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Im Falle eines Rechtsstreits haben wir ein berechtigtes Interesse daran, die Daten zu Beweis Zwecken zu verarbeiten.
- Datenabgleich mit EU-Anti-Terrorlisten nach Verordnungen (EG) Nr. 2580/2001 und 881/2002: Als Unternehmen sind wir aufgrund EU-Rechts verpflichtet, an der Terrorismusbekämpfung mitzuwirken. Personen und Organisationen, die auf den Terrorlisten geführt sind, dürfen keine Gelder zur Verfügung gestellt werden (Bereitstellungsverbot). Aus diesem Grund sind wir zu einem Namensabgleich mit den Terrorlisten verpflichtet.

An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Ihre Daten werden hauptsächlich durch unsere Personalabteilung und den Fachbereichsleiter, der Ihre Position besetzt, verarbeitet. Teilweise sind jedoch auch andere interne und externe Stellen an der Verarbeitung Ihrer Daten beteiligt.

Interne Stellen:

- Geschäftsführung
- Personalabteilung
- Fachbereichsleiter
- Sofern erforderlich Betriebsrat

Unternehmen im Konzernverbund:

Nur soweit sich der Bewerber auf eine für den gesamten Konzern ausgeschriebene Stelle beworben hat.

Werden Ihre Daten an Länder außerhalb der Europäischen Union (sog. Drittländer) übermittelt?

Eine Übermittlung in ein Drittland ist nicht beabsichtigt.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, speichern wir Ihre Daten soweit dies zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Regelmäßig werden Ihre Daten innerhalb von sechs Monaten nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gelöscht, es sei denn, Sie haben einer längeren Speicherung zugestimmt.

Wenn kein Beschäftigungsverhältnis zustande kommt, Sie uns aber für die weitere Speicherung Ihrer Daten Ihre Einwilligung erteilt haben, speichern wir Ihre Daten grundsätzlich bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung, höchstens jedoch für die Zeit der regelmäßigen Verjährungsfrist von drei Jahren.



Welche Rechte stehen Ihnen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten zu?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Für das Recht auf Auskunft und Löschung gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Widerspruchsrecht

Welches Recht haben Sie im Falle einer Datenverarbeitung aufgrund eines berechtigten oder öffentlichen Interesses?

Sie haben gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) oder aufgrund Art. 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses) erfolgt, Widerspruch einzulegen, dies gilt auch für ein auf diese Vorschrift gestütztes Profiling.

Im Falle Ihres Widerspruchs verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die gegenüber Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Widerruf der Einwilligung

Sie können Ihre Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf nur für die Zukunft wirkt.

Auskunftsrecht

Sie können Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogenen Daten über Sie gespeichert haben. Wenn Sie das wünschen, teilen wir Ihnen mit, um welche Daten es sich handelt, für welche Zwecke die Daten verarbeitet werden, wem diese Daten offengelegt werden wie lange die Daten gespeichert werden und welche weiteren Rechte Ihnen in Bezug auf diese Daten zustehen.

Weitere Rechte

Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Berichtigung falscher Daten oder auf Löschung Ihrer Daten. Wenn kein Grund für die weitere Speicherung besteht, werden wir Ihre Daten löschen oder die Verarbeitung einschränken. Sie können auch verlangen, dass wir alle personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format entweder Ihnen oder einer Person oder einem Unternehmen Ihrer Wahl zur Verfügung stellen. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

Wahrnehmung Ihrer Rechte

Um Ihre Rechte wahrzunehmen, können Sie sich an die Verantwortliche oder an den Datenschutzbeauftragten unter den angegebenen Kontaktdaten oder an die Telefonnummer +49 3302 806 0 wenden. Wir werden Ihre Anfragen umgehend und gemäß den gesetzlichen Vorgaben bearbeiten und Ihnen mitteilen, welche Maßnahmen wir ergriffen haben.



Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten?

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben, noch sind Sie verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Allerdings ist die Bereitstellung personenbezogener Daten für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich. Das heißt, wenn Sie nicht bereit sind uns personenbezogene

Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung bereitzustellen, können wir das Bewerbungsverfahren nicht durchführen.

Änderungen dieser Informationen

Sollte sich der Zweck oder die Art und Weise der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wesentlich ändern, so werden wir diese Informationen rechtzeitig aktualisieren. Bitte wenden Sie sich an die o.g. Kontakte, wenn Sie sich über Aktualisierungen informieren möchten.

DATENVERARBEITUNG
VERANTWORTLICHER

RIVA STAHL GMBH



RIVA STAHL GMBH

Wolfgang-Küntscher-Str.18
16761 Hennigsdorf
DEUTSCHLAND

Tel: +49 3302.806.0

Fax: +49 3302.806.13.211

Email: direktion.rivastahl@rivagroup.com

www.rivastahl.de

Aktueller Stand: 20.08.2019

© Alle Rechte bleiben vorbehalten